

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Friedrich Heinrich Wilhelm Martini der Arzneygelahrtheit
Doktors und approbirten Practici zu Berlin, der
Römisch-Kayserlichen Akademie der Naturforscher, ...
allgemeine Geschichte der Natur in ...**

mit vielen Kupfern nach Bomarischer Einrichtung

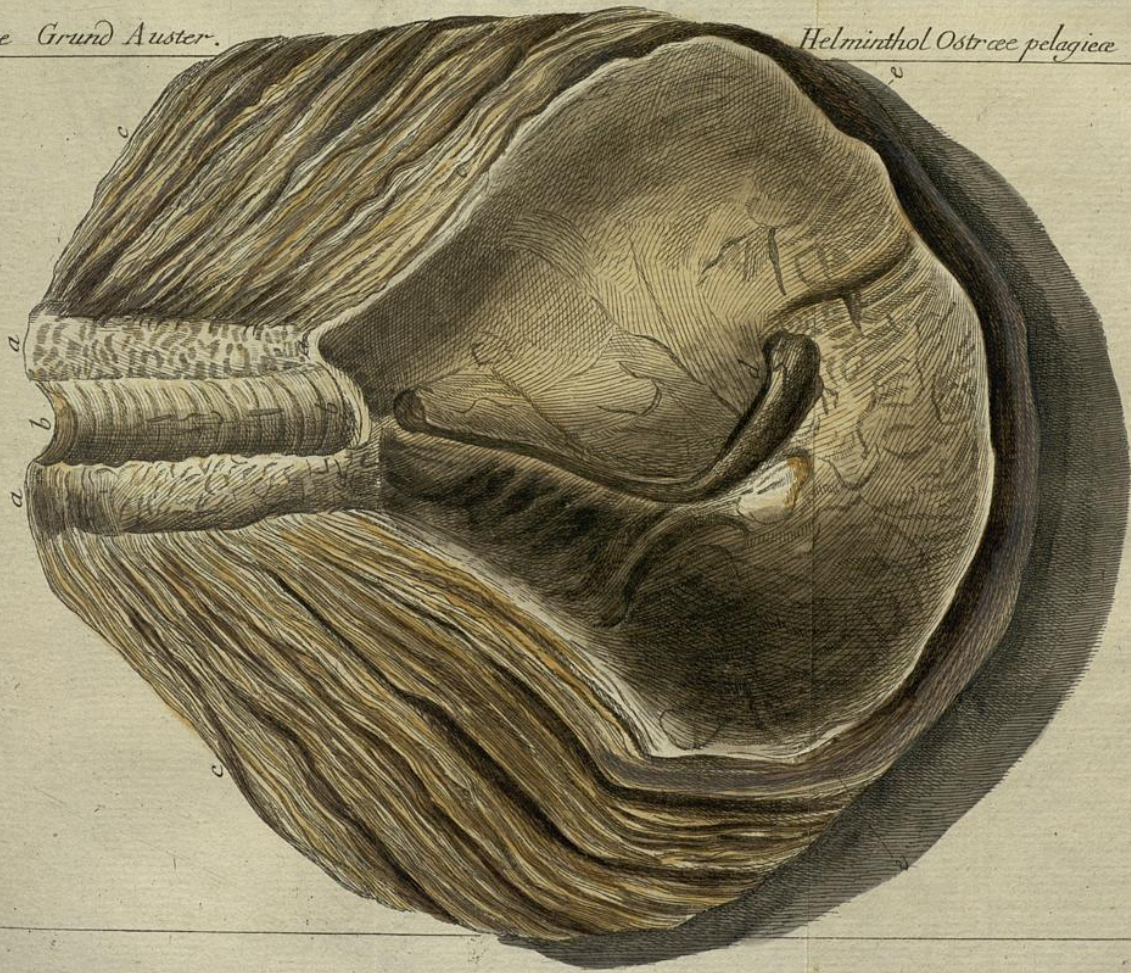
Von Au- bis Bachsteinbrech

Martini, Friedrich Heinrich Wilhelm

Berlin, 1778

Illustration: Versteinerte Grund Auster.

urn:nbn:de:gbv:45:1-10896



Versteinertelminthol *Ostracae pelagicae* S. 549.



g)
un-
Gei-
ind
La-
ich-
heit
—
das.
ares.
ndis
ubi-
re-
tre-
um
ex-
o.
is,
me-
tris,
ms-
cites
or.
X.
um
ire.





heit oder ungleichen Wölbung beyder Hälften, und an der schmalen Fläche des Schlosses leicht vor andern zu erkennen. Da überdies unter den Muschelschalen fast keine gemeiner sind, als diese, welche des Genusses wegen allenthalben hin verfahren werden; so bedürfen auch ihre Versteinerungen keiner weitläufigen Beschreibung. Indessen gilt allenthalben im Steinreich, was ich schon oben erinnert habe, daß man aus Abdrücken und bloßen Steinernen, da letztere nur den Abdruck der innern glatten Fläche und nichts vom Schlosse zeigen, selten vermögend sey, die Gattungen genau und richtig zu erkennen.

Die gemeinen Ostraziten werden in sehr vielerley Gegenden, und bey Bingen im Baselschen, ganze Schichten derselben, auch viele im Zürchner, Badner, Glariser und Uner Gebiete, imgleichen bey St. Gallen, gefunden. Man hat auch viele aus einem har- ten, quarzigen Felsen des Thales, welches das alte Ne- turien theilet, genommen h). Im E-furtischen hat sie Herr Prof. Baumer nur selten im Bornthal, Hr. Raspe hingegen häufig bey Neustadt angetroffen i).

Zu diesen schilfrigen Ostreochamiten kann wohl füglich die große und schwere Art von Außtern gerechnet werden, wovon ich einige besonders große besitze und sie *Pelagias*, *Grundaußtern* k) nenne, weil die Dikheit ihrer

h) S. Hrn. Diego Revilla's Abb. von dem Urspr. der Steine und Versteinerungen im Wasser. im Hamb. Mag. I B. I St. p. 19.

i) S. dessen Specimen Hist. nat. globi terraquei p. 16. „Inte- „gri Ostrearum nidi propè Neostadium ad Leinam inve- „niuntur.“

k) *Helmintholichus Ostreae rudis pelagicae, lamellosae, ponderosif- simae,*